



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr. 107 - Januar 2020

Aufruf für kleine lokale Initiativen (KLI) 2020

Ab sofort besteht bis zum **10.03.2020** wieder die Möglichkeit, Initiativen zur Förderung der sozialen Entwicklung auf dem Land vorzuschlagen. Diese können im LEADER-Aktionsplan 2020 der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel Berücksichtigung finden.

Vorschlagsberechtigt sind Vereine, Verbände, Stiftungen sowie juristische Personen öffentlichen Rechts. Bis zu 80% der Kosten für investive Maßnahmen, **maximal 5.000 €** kann die LAG Fläming-Havel übernehmen. Einreicher, die im Rahmen des Aktionsplans 2019 gefördert wurden, können in diesem Jahr nicht berücksichtigt werden. Vereine können den **Eigenanteil auch durch Eigenleistungen** erbringen. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds ELER.

Die Initiativen sollen den sozialen Zusammenhalt stärken, Beiträge zur Daseinsvorsorge und Infrastruktur vor Ort leisten oder auch Barrieren abbauen. Entscheidend für die Auswahl des Projektvorschlags ist die **Wirksamkeit für die Bevölkerung vor Ort**. Die Realisierung der ausgewählten Vorschläge kann etwa ab Herbst 2020, nach Genehmigung des gesamten Aktionsplanes durch das Landesamt, erfolgen.

Bitte reichen Sie ihre Projektvorschläge bis zum 10.03.2020 bei der LAG ein. Eine telefonische Beratung oder ein Ortstermin sollten der Einreichung möglichst vorausgehen. Informationen zum Verfahren, Unterlagen für die Einreichung von Projektvorschlägen und Bewertungskriterien sind ebenso wie die bisher geförderten Initiativen unter www.flaeming-havel.de zu finden. Gern steht Ihnen Frau Hohlfeld telefonisch unter 033849 901948 oder per E-Mail unter uta.hohlfeld@flaeming-havel.de für Fragen zur Verfügung.



KLI 2018: Sitz- und Rasthütte in Tremisdorf



Foto: LAG Fläming-Havel

Zehntes Projektauswahlverfahren abgeschlossen

Das zehnte Projektauswahlverfahren ist nun abgeschlossen. Zum Stichtag 30. Oktober 2019 wurden 33 Projektblätter mit Ideen aus dem touristischen und wirtschaftlichen Bereich wie auch der Dorfentwicklung im Regionalbüro eingereicht. Die eingereichten Projekte haben einen Fördermittelbedarf von gut 6,6 Mio. Euro, das aufgerufene Budget für dieses Verfahren beträgt 2,6 Mio. Euro. Somit war leider von Anfang an absehbar, dass nicht alle Projekte die Chance auf eine Realisierung mit Hilfe von LEADER-Mitteln haben. Wir danken allen Projektträgern für die Beteiligung und die Vorstellung Ihrer Ideen und wünschen den nicht ausgewählten Projekten eine baldige Umsetzung auf anderen Wegen.

Glückwunsch
12 Projekte wurden
ausgewählt

Der Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe hat in zwei Sitzungen im Dezember die Vorhaben ausführlich gesichtet, diskutiert und anhand der festgelegten Kriterien bewertet. Anschließend wurde die Rangfolge innerhalb des zur Verfügung stehenden Budgets festgelegt. 12 Projekte überzeugten mit Ihren Inhalten zu einer positiven Weiterentwicklung der Region Fläming-Havel und sind nun aufgefordert, einen LEADER-Fördermittelantrag bis spätestens 30.05.2020 beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung in Groß Glienicke einzureichen.

Wir gratulieren den Projektträgern zum Meistern der ersten Hürde bei der Realisierung ihrer Idee. Folgende Projekte konnten in die Rangfolge aufgenommen werden:



Tourismus	<ul style="list-style-type: none">- LaGa 2022 in Beelitz – Festspielareal- Sanierung und Umbau Bildungszentrum Gesundheit Beelitz, 2.BA- Permakultur- und Kunstgarten Bad Belzig- Erweiterung Lehniner Kunstinstitut - Kunstdepot und Fledermausturm- zwei weitere gewerbliche Projekte aus Hotellerie/ Gastronomie
Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none">- Ausbau Filiale Fleischerei Zimmermann in Bergholz-Rehbrücke- Ausbau einer Bio-Brauerei in Brandenburg an der Havel
Kirche	<ul style="list-style-type: none">- Radwanderwegestation Kirche Deetz
Dorfentwicklung	<ul style="list-style-type: none">-INSEK-Treuenbrietzen- Bewässerungssystem Naturinsel Reetz
Übergreifend	<ul style="list-style-type: none">- Kooperationsprojekt "Brandenburger Kulinarik auf der LAGA 2022 Beelitz"

Projektvorstellung – Elisabethhaus auf dem Gelände des Zisterzienserklosters Lehnin



Fotos: LAG Flämig-Havel, Eileen Genz

Das ehemalige Zisterzienserkloster Lehnin ist ein Kulturdenkmal von überregional historischer Bedeutung. In Bewirtschaftung durch das Evangelische Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin wird das Konzept „Erhalt durch Nutzung“ verfolgt. So werden die Gebäude auf dem Gelände für gemeinnützige Arbeiten im Bereich Gesundheitswesen, Altenhilfe, Jugend- und Behindertenhilfe sowie Bildung genutzt. Das Elisabethhaus, ein über 600 Jahre altes ehemaliges Wirtschaftsgebäude, wird nach der Sanierung als zentraler Veranstaltungsort des Zentrums Kloster Lehnin mit dem Festsaal und zwei Seminarräumen erschlossen, die Rezeption für Veranstaltungs- und Tagungsteilnehmer befindet sich ebenfalls im Erdgeschoss. Im Obergeschoss entstanden 16 Gästezimmer, die auch Individualreisenden zur Verfügung stehen. Mit Hilfe von LEADER mit Mitteln des europäischen Landwirtschaftsfond ELER konnte ein denkmalgeschütztes und ortsbildprägendes Gebäude erhalten und ein Ort des Austausches, der Begegnung und des Lernens geschaffen werden.

Erfolgreiche Teilnahme der LAG-Delegation am internationalen Treffen in Polen



Im Rahmen eines Kooperationsprojektes der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Flämig-Havel mit polnischen und slowakischen Partnern fand vom 17. - 20. Januar 2020 ein Treffen in Nowy Tomysl statt. Die Kreisstadt des Partner-Landkreises von Potsdam-Mittelmark in Polen und befindet sich etwa 300 km von Bad Belzig entfernt, ca. 60 km westlich von Poznan. Die Delegationen aus den 3 Ländern bestanden aus jeweils 15 Personen.

Der inhaltliche Schwerpunkt war das Weihnachtsliederfestival, welches jährlich Ende Januar in Lwowek, in der Nähe von Nowy Tomysl ausgetragen wird. Das Wiesenburger Vokal-Ensemble „DonnaLiedchen“ nahm daran teil und wurde Gewinner in der Kategorie der ausländischen Teilnehmer. In der Kirche von Brody bereicherte „DonnaLiedchen“ mit passenden Liedern tags zuvor bereits die heilige Messe und erhielt reichlich

Anerkennung. Abgerundet wurde das interessante Programm für alle Teilnehmenden durch sportliche Aktivitäten und Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten. Das nächste internationale Treffen im Rahmen des Projektes findet im Juni 2020 in der Slowakei statt. Dort steht das Thema Kulinarik schwerpunktmäßig auf dem Programm.



Fläminger Delegation vor dem größten Weidekorb der Welt, Nowy Tomysl



Fotos: LAG Fläming-Havel

Forum für den ländlichen Raum 2020: Gemeinschaftsversorgung

Schul- und Kitaverpflegung - Wunsch und Wirklichkeit -

zentrale Dienstleister preiswert Bio
lecker regional aufgewärmt
gesund Transportwege schmeckt
nicht Obst/Gemüse abwechslungs-
reich Gemeinschaftsversorgung
Inhaltsstoffe

In Gemeinden wie in Elternkreisen finden derzeit verstärkt Diskussionen um die Qualität der Versorgung in Kindertagesstätten und Schulen statt. Der Wunsch vieler Eltern nach einer gesunden, möglichst regionalen und dazu noch preiswerten Versorgung trifft oft auf Dienstleister.

Das 18. Forum für den ländlichen Raum der Lokalen Aktionsgruppe schafft Raum für einen Informationsaustausch über Gemeinschaftsversorgungsideen. Referent*innen von der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Brandenburg, dem

Landkreis Potsdam-Mittelmark und des Ernährungsrates geben einen Einblick in Möglichkeiten und Anforderungen der Gemeinschaftsversorgung. Im Anschluss berichten Praxiserfahrene über die tägliche Umsetzung und die Grenzen der Versorgung. Interessierte sind am **03.03.2020** von **14.00 bis 18.00** herzlich eingeladen, im Hotel Linther Hof (Chausseestr. 20, 14822 Linthe) am Forum teilzunehmen.

Das Programm sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.flaeminghavel.de/LAG-FH/Der-Verein/Foren/18.-Forum/K798.htm>

Projektinitiative „Aktiv sein im Alter“ läuft weiter

Aktive der "Generation 55+" sind aufgerufen, Angebote und Aktivitäten im Sinne einer generationenübergreifenden Arbeit vor Ort zu entwickeln und in Form von Veranstaltungen zu organisieren.

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark ruft daher auch im Jahr 2020 wieder zur Projektinitiative auf, mit der Zielstellung, die Begegnung und die Identität vor Ort zu stärken und ein generationenübergreifendes Miteinander zu beleben. Konzeptideen für das Jahr 2020 können beim Landkreis Potsdam-Mittelmark eingereicht werden. Formulare für die Beantragung erhalten Sie direkt über den Fachdienst Soziales und Wohnen oder unter <https://www.potsdam-mittelmark.de/de/bildung-soziales/offensive-aktiv-sein-im-alter/> unter: Antragsformular/Projektskizze.

Foto: LK PM



1. Abgabeschluss für das Jahr 2020 ist der 7. Februar 2020

Ansprechpartnerin im Fachdienst Soziales und Wohnen ist Daniela Berlin, Telefon: 033841 91-368, E-Mail: sozialamt@potsdam-mittelmark.de

Aufruf zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“



Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ruft gemeinsam mit den Ländern und Verbänden zum Wettbewerb um die **Zukunft der Dörfer** auf.

Dieser Aufruf richtet sich an Dorfgemeinschaften, die sich mit Engagement für ein attraktives Leben im Ort einsetzen. Am bundesweiten Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" dürfen alle, die sich auf dem Land für die sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen, ökologischen und baulichen Belange des Dorfes engagieren, teilnehmen. In diesem Jahr werden die Kreissieger gekürt,

2021 dürfen die Besten am Landeswettbewerb teilnehmen, dann folgt der Bundesentscheid. Aus der Region Fläming-Havel war bislang Wiesenburg der erfolgreichste Teilnehmer, Dippmannsdorf, Ferch, Lütte sowie Rädigke wurde unter anderem ebenfalls schon ausgezeichnet.

Die **Auftaktveranstaltung** des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz und des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg findet im Rahmen des Forums ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg am **02.03.2020** in der **Heimvolkshochschule am Seddiner See** statt. Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung (Frist 24.02.2020) finden Sie auf der Website des Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg: www.forum-netzwerk-brandenburg.de/de/veranstaltungen/aktuelle

Smart Village Manager ab sofort gesucht

Smart Village macht Bad Belzig und Wiesenburg zu einem Reallabor zur Erprobung digitaler Werkzeuge im ländlichen Raum. Die Region soll 'the place to be' für kreative, technik-affine und gründungsfreudige Menschen werden. Dafür wird ein toller, hochmotivierter Mensch für die Projekt- und Büroleitung gesucht. Der Arbeitsort wäre Bad Belzig/Wiesenburg, die Arbeitszeit beträgt 32 Stunden pro Woche. Die Stelle ist bis zum 31.12.2022 befristet, soll aber verlängert werden.

Aussagekräftige Bewerbung bitte zeitnah ausschließlich per E-Mail an janosch@coconat-space.com.

Weitere Informationen: <http://coconat-space.com/jobs/projekt-buroleitung-smart-village/>

Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

Das Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg ist eine Dialogplattform für alle an der Dorf- und Regionalentwicklung beteiligten Akteuren. Mit Sitz in der Heimvolkshochschule am Seddiner See bearbeitet das Netzwerk die Aufgaben der Förderung des **ehrenamtlichen Engagements, Weiterbildungen** zu verschiedenen Fachthemen in der Dorf- und Regionalentwicklung, Organisation des **Erfahrungs- und Informationsaustausches** zwischen Wissenschaft, Verbänden und Institutionen und die Wahrnehmung als Geschäftsstelle der **Arbeitsgemeinschaft Historische Dorfkern**.

Weitere Informationen sowie Weiterbildungsangebote finden Sie auf <https://www.forum-netzwerk-brandenburg.de/>.



Tipps für Weiterbildungen

Aus der Praxis für die Praxis: „Wie Sie ein Mitarbeitermagnet werden“:

In diesem Seminar lernen neugierige UnternehmerInnen und Führungskräfte aus dem Gastgewerbe, wie Sie zum Mitarbeitermagnet werden können und warum der Fachkräftemangel dann kaum mehr eine Rolle für Sie spielen wird. Als Mitarbeitermagnet ziehen und halten Sie die richtigen Leute in Ihrem Team. Dozentin: Annik Rauh, Gastro-Angels, am 31. März 2020, für 49 EUR. Informationen finden Sie auf den Seiten www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/ unter der Rubrik Weiterbildung - Seminare und Fachveranstaltungen.

Termine

Auftakt- und Informationsveranstaltung zur Aktion „48 Stunden Fläming“	13.02.2020
Auftaktveranstaltung zum Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“	02.03.2020
Forum für den ländlichen Raum 2020: Gemeinschaftsversorgung	03.03.2020



Auf unserer [Facebook](#)-Seite finden Sie immer die neusten News rund um die LEADER-Region. Besuchen Sie uns und werden Sie Fan!

Möchten Sie unseren Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine kurze Mail an lag@flaeming-havel.de und wir nehmen Sie ab sofort aus dem Verteiler.

Möchten Sie regelmäßig Informationen zu Veranstaltungen, neuen Angeboten und Betrieben im Hohen Fläming erhalten? Dann melden Sie sich bei uns für den **Newsletter für das Netzwerk Tourismus** an.



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Anschrift: Schlossstraße 1B • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Eileen Genz, Uta Hohlfeld, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

